

G'SUND IM WÖLD

Nichts geht über unsere Gesundheit. Die WälderDoc-App möchte ihren Teil dazu beitragen und sowohl den Menschen in der Region als auch jenen, die im medizinischen Bereich tätig sind, eine einmalige Plattform bieten. Kompakt, übersichtlich, informativ. Die WälderDoc App ist beides: eine Schnittstelle für alle Ärzte und medizinisch Auszubildende im Bregenzerwald sowie ein Info-Tool für Patienten, um von Wochenenddiensten über Apothekenöffnungszeiten bis hin zu Physiotherapieeinrichtungen sämtliche Informationen kompakt und user-freundlich abrufen zu können.

Welche Praxis in unmittelbarer Nähe hat offen? Welcher Arzt hat Notdienst und welche Apotheke geöffnet? Wo ist die Absolvierung des Klinisch Praktischen Jahres möglich und welche Praxen bieten Schnuppertage für angehende Jungärzte? Alle Informationen auf (fast) einen Klick. Die App ist im App Store oder bei Google play zum Download verfügbar.

Sichtbarkeit ist Sicherheit

Das Risiko, als Fußgänger oder Radfahrer in einen Unfall verwickelt zu werden, ist nachts dreimal höher als bei Tag. Umso wichtiger ist es, sich gerade jetzt – in der dunklen Jahreszeit – mit reflektierenden Materialien auszustatten.

Gib den Fahrzeuglenkern eine Chance dich zu sehen! Reflektoren sind für € 1,-/Stk. im Gemeindeamt erhältlich.

Beratungsstelle für Betreuung und Pflege

Seit 2014 ergänzt die Beratungsstelle für Betreuung und Pflege das soziale Angebot in der Gemeinde Bizau. Dieses niederschwellige Angebot spricht alle Personen an, die Informationen rund um das Thema Betreuung und Pflege haben möchten.

Wenn schon Hilfe gebraucht wird, berät Anneliese Natter auch über Finanzierungs- und Förderungsmöglichkeiten und hilft auch beim Ausfüllen von verschiedenen Anträgen.

Mit 1. Jänner 2018 wird der Pflegeregress abgeschafft. Dies stellt das gesamte Land vor große Herausforderungen.

Man wird sehen, ob die derzeitige Kapazität an Pflegeheimbetten ausreichen wird. Jedenfalls sind auch wir in der Region bemüht, die Pflegeheimplätze nach den vom Land Vorarlberg vorgegebenen Kriterien für jene Personen bereit zu stellen, die den Platz am notwendigsten brauchen.

Im Haus Mitand hat auch die Beratungsstelle für Betreuung und Pflege im zweiten Obergeschoß im Altbestand ein neues Büro erhalten.

Zu erreichen ist Anneliese Natter von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr unter der Tel. 0664 1864500.

Beraterin Anneliese Natter

Familienpass

Die Familienpass News enthalten auch heuer wieder ein attraktives und abwechslungsreiches Winterangebot für Familien. Viele aktuelle Angebote, Tipps und Vorteile, unkomplizierte Teilnahme an Gewinnspielen, sowie alle Partnerbetriebe und Vergünstigungen können auf der Familienpass-App oder auf der Homepage www.vorarlberg.at/familienpass nachgelesen werden. Der Familienschitag findet am 14. Jänner 2018 statt.

AHA Card

Sie gilt als offizieller Altersnachweis für alle zwischen 12 und 24 Jahren und ist zugleich auch Zugangskarte zum Anerkennungssystem aha plus für engagierte Jugendliche in Vorarlberg. Jeden Monat gibt es neue Aktionen im ganzen Land und Ermäßigungen bei über 300 Partnerbetrieben. Es gibt sie zudem als App für das Smartphone.

Die aha card gibt es in drei Ausführungen: Classic, Lehrling (beinhaltet die Funktionen des Lehrlingsausweises) und Landjugend.

Mit der aha card erhalten Jugendliche auch Zugang zu Ermäßigungen der European Youth Card (EYCA) – in Österreich und 38 europäischen Ländern, weitere Aktionen sind auf der Homepage ersichtlich.

Bestellen kannst du die aha card unter: www.aha.or.at/karte-bestellen

Statistisches aus der Gemeinde

Stichtag 01.12.2017

Einwohner Hauptwohnsitz:	1102
davon weiblich:	554
davon männlich:	548
Einwohner Nebenwohnsitz:	55
Geburten 2017:	10
Verstorbene 2017:	8
Nationen:	19
(AUT, ALB, BRA, TUR, NLD, ITA, HUN, DEU, SVK, CHE, ROU, CZE, HRV, CHN, SRB, AFG, LUX, POL, ZAF)	

Baubehörde Statistik: Neben verschiedensten Infrastrukturmaßnahmen wurden 17 Bauvorhaben bearbeitet.

Termine

31.12.17	Silvesterstände auf dem Dorfplatz Bizau
20.01.18	Faschingsparty im Clubheim Bizau
26.01.18	Kabarett Maria Neuschmid, G-Saal
27.01.18	Hornerrennen HC Bizau, Schönenbach
03.02.18	20. Hahnenköpfe-Lauf
08.02.18	Faschingskränze Gasthof Taube
26.02.18	Vortrag „Heil-Fasten“, Fechtig-Hus
02.03.18	Umgang-Führung, Tourismusbüro
24.03.18	Konzert Musikverein
15.04.18	Premiere Aufführung Theaterverein
12.05.18	4. Bizau Traillauf

Alle Veranstaltungstermine findet ihr auch auf unserer Homepage unter www.bizau.at.

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Bizauer Gemeindeinformation

Nr. 3/2017

Dezember 2017



Die Adventszeit
beginnt in den Herzen
eines jeden Menschen.
Licht ist etwas,
das sich im Innern entfaltet und
nach Außen strahlt.

Gudrun Kropp

Liebe Bizauerinnen und Bizauer!

Im vergangenen Jahr haben die Senioren des Josefsheim Bizau die Titelseite gestaltet, heuer sind die Kindergartenkinder dran. Ich danke den Kindern und den Verantwortlichen vom Kindergarten Bizau für die begeisterte Zeichnung und die sinnliche Einleitung.

Rückblick auf das Jahr 2017

Mit Stichtag 1.12.2017 konnten wir die Einwohnermarke von 1100 knacken. Von 1081 stieg die Bevölkerung auf 1102, was einer Zunahme von 21 Personen oder 2% entspricht. Erfreulich ist die positive Geburtenstatistik, 10 Neugeborenen stehen 8 Sterbefälle gegenüber, den Angehörigen der Verstorbenen möchten wir an dieser Stelle unser besonderes Mitgefühl aussprechen. Einen wesentlichen Teil der Einwohnerzunahme stammt aus dem Zuzug in unserer Gemeinde.



Neu in unserem Team ist Stefanie Mangold als Gemeindegeschäftsführerin. Sie folgt Melanie Ruf, die im Februar ihr erstes Kind erwartet. Stefanie ist Jahrgang 1990, stammt aus Hörbranz, wohnt derzeit in Reuthe und hat sich schon sehr gut bei uns eingelebt.

Die Gemeindevertretung hat im vergangenen Jahr 10 Sitzungen abgehalten. Die Zusammensetzung der Gemeindevertretung hat sich nicht verändert, für das Engagement darf ich mich bei allen GemeindevertreterInnen, aber auch bei den Ersatzmitgliedern recht herzlich bedanken. Einen Höhepunkt, wie die Errichtung und Eröffnung des Konsum-Hus im Jahre 2016, hat es im abgelaufenen Jahr nicht gegeben.

Zum Teil in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen, hat die Gemeinde verschiedene Infrastrukturprojekte umgesetzt. Hier sei erwähnt die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Volksschule zur Stromerzeugung, die Umrüstung der Straßenbeleuchtung an den Gemeindestraßen auf stromsparende LED Leuchten, Totalsanierung Gemeindestraße Mühle und Ausbau des Glasfasernetzes zusammen mit der Antennengemeinschaft. Mit dem Steuerbüro Übelher und den Wohnhäusern auf der Säge konnte heuer ein großes Projekt fertiggestellt werden. Erfreulich ist auch, dass im privaten Bereich immer wieder Wohnraum geschaffen wird, sei dies durch Neubau, Ersatz von alter Bausubstanz oder vor allem Nahverdichtung bei bestehenden Objekten und Liegenschaften.

Ein Schwerpunkt im vergangenen Jahr war das Thema Ehrenamt. Neben den Treffen der Vereinsobleute im Frühjahr und im Herbst hat es eine Veranstaltung des Land Vorarlberg im Gebhard-Wölfl-Saal gegeben, wo ehrenamtlich Tätige vor den Vorhang geholt wurden. Isabella Deuring unterstützt im Rahmen des Projektes „engagiert sein“ diesen Bereich.

Nach dem Motto „Jedes Dorf ist so lebendig, wie die DorfbewohnerInnen sich darum kümmern“, ist das Ehrenamt für eine funktionierende Dorfgemeinschaft und für eine hohe Lebensqualität sehr entscheidend. Allen, die sich in den verschiedensten Bereichen engagieren, ein herzliches Dankeschön. Große Wertschätzung bedeutet hier gerade an Veranstaltungen, Aktionen und Initiativen der Vereine oder Einrichtungen teilzunehmen.

Ausblick auf das Jahr 2018

Die Behördenmaßnahmen für die Generalsanierung der Landesstraße, beginnend bei Metzgerei Broger bis Parzelle Hütten, laufen. Im kommenden Jahr sollen jedoch nur erste Vorbereitungsarbeiten, dies sind Entwässerungsarbeiten im Bereich Lubühl, sowie einzelne Querungen im Ortsgebiet durchgeführt werden, die Hauptmaßnahmen sollen im Jahre 2019 folgen. Gemeinde intern ist geplant der weitere Ausbau des Glasfasernetzes für stabiles Breitband/Internet, sowie wiederum Maßnahmen zum Erhalt bzw. zur Verbesserung der gemeindeeigenen Gebäude und Infrastruktur.

Im vergangenen Herbst hat sich die Gemeindevertretung mit dem Thema öffentliche Bücherei befasst. Als Ergebnis steht ein klares Bekenntnis dafür und einem Standort im Erdgeschoss des Gemeindehauses, im ehemaligen Postlokal. Aufbauend darauf laufen aktuell weitere technische Überlegungen und Überprüfungen. Entscheidend für Umsetzungsschritte im kommenden Jahr wird die Bildung eines Büchereiteams mit Leitung sein.

Das Fechtig-Hus, sowie das Josefsheim sind aktuell voll ausgelastet, dies wird sich vermutlich auch in Zukunft nicht wesentlich ändern, und erfreuen sich hoher Akzeptanz.

Was uns das kommende Jahr, in der immer schnelllebigeren Zeit, noch bringen wird - man wird sehen.

Aktuell

Der beleuchtete **Weihnachtsbaum** auf dem Dorfplatz wurde uns heuer vom Vorsatz Sifratshütten gespendet. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Der **Übungslift Hütten** kann auch heuer wieder unter der Verantwortung der Gemeinde Bizau betrieben werden. Erich Stadelmann wird sich wie gewohnt um einen reibungslosen Skibetrieb bemühen. Bei guter Witterung und entsprechender Schneelage ist der Lift **vom 26. Dezember 2017 bis 7. Jänner 2018 sowie vom 2. Februar bis 4. März 2018 täglich von 12:30 bis 16:00 Uhr in Betrieb**. In den Zeiten außerhalb des täglichen Fahrbetriebes jeweils von Freitag bis Sonntag. Der Preis für Erwachsene und Kinder beträgt € 5,-. Alle mit einem gültigen 3-Täler-Skipass fahren gratis.

Der **Skibus (Linie 34)** bietet wieder einen perfekten Transfer zwischen Bizau und den Bergbahnen Mellau sowie der Seilbahn Bezau. Der Winterfahrplan gilt von Dezember bis April und ermöglicht 6x am Tag eine bequeme Fahrt ins Skigebiet. **Bitte nutzt diese Möglichkeit, ohne langes Eiskratzen und ohne Parkplatzsuche, ins Skigebiet eurer Wahl zu gelangen.**

Für 3-Täler-Inhaber (Einheimische und Gäste) ist die Fahrt ins Skigebiet auch mit weiteren Buslinien kostenlos. Für andere Fahrten gilt keine Gratisbeförderung.

Der **Veranstaltungskalender für den Winter 2017/2018** mit Terminen für Schneeschuhwanderungen, Laternenwanderungen, Luftgewehr- und Pistolen schießen, Konzerte, Kabarett, Faschingspartys und noch vielen anderen Terminen liegt im Tourismusbüro zur Entnahme auf. Ebenfalls findet ihr die Veranstaltungen auch online auf unserer Homepage www.bizau.at.

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Grünschnitt aber auch Papier und Karton im Freien verbrannt werden. Dies ist gesetzlich verboten und belastet die Umwelt. Wir weisen in diesem Zusammenhang auf die sehr gut ausgebauten und kostenlosen Abgabemöglichkeiten in unserer Gemeinde hin.

Zum bevorstehenden **Jahreswechsel** darf ich ersuchen, beim Abschießen von Raketen und Böllern besonders auf Mitbürger, aber auch auf Tiere (z.B. bei Stallungen) Rücksicht zu nehmen. Nicht zu vergessen sind die eigene Sicherheit und die Brandgefahr, sowie das Wegräumen von Resten der Feuerwerkskörper.

Positive Dinge passieren mit dem tun, damit darf ich auch heuer wieder alle ersuchen, mit zu tun, sei es in den politischen Gremien, Vereinen oder sonstigen wertvollen Einsätzen für Einzelne und die Dorfgemeinschaft. Bei dieser Gelegenheit möchte ich auch an alle unsere Mitarbeiter im Kindergarten, Volksschule, Gemeindegaststätte, Gemeindehaus, Fechtig-Hus, Josefsheim sowie meinen direkten Mitarbeitern Stefanie, Sabine und Stefan im Gemeindeamt, ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Für die Weihnachtszeit und das kommende Jahr wünschen wir vom Gemeindeamt allen unseren Mitbürgern und auch Gästen eine besinnliche und erholsame Zeit, vor allem Gesundheit!

Euer Bürgermeister

Heizkostenzuschuss

Der Antrag für den Heizkostenzuschuss kann noch bis 16. Februar 2018 im Gemeindeamt gestellt werden. Das monatliche Haushaltseinkommen darf bei einem 1-Personen-Haushalt höchstens € 1.129,- netto, bei zwei in einem Haushalt lebenden Erwachsenen höchstens € 1.665,- netto, bei einer alleinerziehenden Person mit einem Kind netto € 1.380,- und zuzüglich bei jeder weiteren Person im Haushalt (insbesondere Kinder) höchstens € 196,- netto betragen. Mitzubringen sind aktuelle Belege über **alle** Einkünfte im Haushalt. Der Zuschuss in Höhe von € 270,- wird direkt von der Gemeinde ausbezahlt.

Flüchtlingsfamilie in Bizau

Seit Oktober 2016 wohnt die Familie Shafie aus Afghanistan im Rädlerhaus in Bizau. Die Eltern, sowie ihre beiden jugendlichen Kinder haben sich bereits gut eingelebt. Leider ist die Familie noch nicht asylberechtigt, trotzdem konnten wir durch eine spezielle Gemeindegaststätte Mama und Papa Shafie je 27 Stunden als Reinigungskraft/Schulwart in unserer Volksschule anstellen. Toll ist auch, dass beide Jugendlichen bei Margit und Monika im Gasthaus Taube Gastgewerbeluft schnuppern durften. Besonders erfreulich ist, dass der Sohn vor kurzem vom AMS eine befristete Beschäftigungsbewilligung erhalten hat und somit ab Mitte Dezember bis Mitte April im Gasthaus Taube tätig sein wird. Weiters erwähnenswert ist auch, dass die Familie dieses Jahr bei einigen Projekten involviert war, wie z.B. beim interkulturellen Mädchentreff (Regio, Caritas, OJB), beim Alpha3 Kurs in Egg, beim Begegnungscafé und bei diversen Wanderungen.



Gedenkstele am Kirchplatz

Der aktuelle Beitrag befasst sich mit dem Thema „Bregenzerwälder Stickerei im 1. Weltkrieg“. In Bizau nutzten während des 1. Weltkrieges zwischen 50 bis 60 Frauen die Möglichkeit dieses Nebenverdienstes, um mit ihren Familien finanziell über die Runden zu kommen, bis dieser Wirtschaftszweig 1917 völlig zusammenbrach.

Ortschronist Jürgen Metzler

